

Bürgerinformation – „Hydranten“



Neben offenen Gewässern (Teiche, Flüsse oder Kanäle) bezieht die Feuerwehr bei einem Löscheinsatz Wasser aus sogenannten Hydranten.

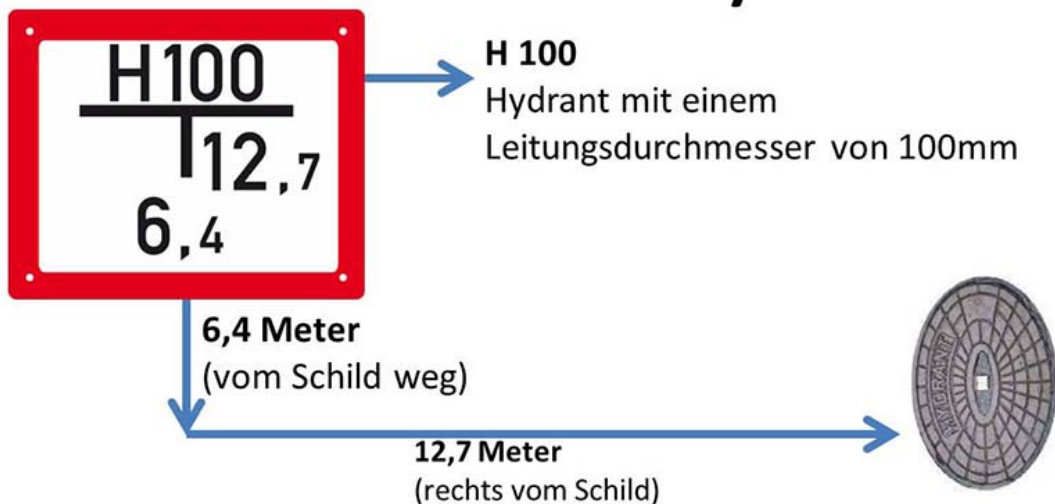
Ein Hydrant ist eine Wasserentnahmestelle aus dem Löschwasserversorgungsnetz einer Gemeinde oder Stadt.

Die Entnahmestellen werden in **Unter- und Oberflurhydranten** eingeteilt.



Um Hydranten schneller finden zu können, werden die Standorte durch rot umrandete Schilder gekennzeichnet:

So finden Sie Ihren Hydranten



In der oberen Reihe von Abbildung 3 bezeichnet das „H“ einen Hydranten. Die „100“ gibt den Durchmesser (die Nennweite DN 100) der Leitung an, an welcher der Hydrant angeschlossen ist bzw. die Wasserdurchflussmenge x 10 (hier: 1000 Liter Wasser pro Minute). Diese Information ist für die Feuerwehr bei der Berechnung der Wassermenge von Bedeutung, die aus dem Netz entnommen werden kann. Die Zahlen darunter geben die Position des Hydranten vor dem Schild an. Im abgebildeten Fall befindet sich der Hydrant **12,7 m** rechts und **6,4 m** vor dem Schild.

Bürgerinformation – „Hydranten“

Unterflurhydranten haben den Vorteil, dass sie nicht "im Weg" sind, also kein Hindernis für den Verkehr darstellen. Dieser Vorteil kann im Ernstfall leider auch zum größten Nachteil werden. Unter Schnee und Eis sowie unter Sand, Schutt oder geparkten Fahrzeugen sind sie gelegentlich schlecht aufzufinden bzw. nicht zugänglich.

Ist ein Hydrant unauffindbar oder aus den genannten Gründen schlecht zu erreichen, könnte dieser Zeitverlust bei der Brandbekämpfung über Leben oder Tod einer vermissten Person entscheiden und u.U. zu Schadensersatzansprüchen für den Verursacher führen.

Halten Sie daher Hydranten frei und melden Sie fehlende oder defekte Schilder bei der Gemeinde.

Das Parken über Hydrantendeckeln ist nach § 12 (3) StVO unzulässig.

Sie parken auf einem Feuerwehrhydrant

Hydranten sind für die Feuerwehr im Einsatzfall die wichtigsten Wasserentnahmestellen. Sollte es zu einem Brand kommen, muss die Feuerwehr einen anderen Hydranten suchen und verliert somit lebensrettende Minuten bei der Brandbekämpfung. Möchten Sie dafür verantwortlich sein?

